

Frauenliteratur von der amüsantesten Sorte

Lilly will von Männern nichts mehr wissen, seit Freund Marius sich bei der Geburt seines Sohnes aus dem Staub machte. Das war vor sieben Jahren. Mittlerweile meistert Lilly ihr Leben als alleinerziehende Mama ziemlich gut. Nur manchmal hat sie Sehnsucht nach einer starken Schulter zum Anlehnen - insbesondere in den Augenblicken, wenn Sohn Tom z.B. das Bad unter Wasser setzt. Davon aber abgesehen ist Lilly im Großen und Ganzen zufrieden. Nur etwas mehr Geld auf dem Konto wäre nicht schlecht. Deshalb plant die Teilzeit-Bäckereiverkäuferin die Eröffnung einer Pension. Kein einfaches Vorhaben, wenn man auf die Hilfe von niemandem zurückgreifen kann. Dann taucht in dem kleinen Ort an der Nordsee ein Landstreicher auf.

Gerome ist der wahrgewordene feuchte Frauentraum. Ein Blick in seine blauen Augen und schon werden Lilly die Knie weich. Ohne einen Cent im Portemonnaie und schwer verletzt bringt er Lilly dazu, dass er die nächsten Tage (und womöglich Wochen, Monate, Jahre) bei ihr wohnen darf. Es dauert nicht lange, bis sich die beiden näherkommen, vielleicht sogar zu nah. Schon bald schiebt Lilly so etwas wie Panik. Denn wie das mit der Liebe und dem ganzen Drumherum geht, hat sie längst vergessen. Zu allem Überflus lernt Lilly Lukas kennen. Sie rettet den Surfer mithilfe ihres Traktors aus einer misslichen Lage. Beim ersten Date sprühen die Funken. Ehe es sich Lilly versieht, steckt sie in einem großen Gefühlsschlamassel ...

Zum Abschalten, Loslachen und Träumen - sobald man ein Werk von Kristina Steffan zu lesen beginnt, ist es, als unternähme man einen Kurzurlaub von jeglichen Alltagssorgen. Zwischen zwei Buchdeckeln findet man hier Erholung pur. Nach nur wenigen Seiten von "Ach du Liebesglück" muss man breit grinsen wie ein Honigkuchenpferd. Solch ein Lesevergnügen begeistert garantiert jede Frau über alle Maßen, und auch Vertreter des starken Geschlechts. Steffan ist eine von Deutschlands besten Chick-lit-Autorinnen. Wie kaum eine andere sorgt sie mit ihren Romanen für höchstamüsante Unterhaltung und beste Laune beim Leser. In diesen steckt nämlich so guter Lesespaß wie sonst nur noch in den Büchern von Sophie Kinsella.

Kristina Steffan hat es mal wieder geschafft: Während der Lektüre von "Ach du Liebesglück" droht man ob der ständigen Lachanfänge glatt von der Couch zu plumpsen. Weder eine Laus auf der Leber noch etwaige Langeweile haben beim Lesen eine Chance. Die deutsche Autorin schreibt ihre Geschichten mit einer Extraportion Humor - und ganz viel Herz.

Susann Fleischer 04.08.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info